



PRESSEMITTEILUNG

Solaris gewann die Bestellung für die ersten Elektrobusse in die EU-Hauptstadt

Bolechowo, 25.08.2017

Der größte Verkehrsbetreiber von der belgischen Hauptstadt, STIB, hat ihre ersten Batteriebusse bei Solaris Bus & Coach bestellt. Die sieben Stück von Solaris Urbino 8,9 LE electric werden laut dem Vertrag im ersten Quartal des Jahres 2018 nach Brüssel zugeliefert.

Gemäß der Bestellung, die vor ein paar Tagen bei der Firma Solaris Bus & Coach angekommen ist, werden die Fahrzeuge mit dem Traktionsmotor (160 kW) ausgerüstet. Sie werden über die elektrische Ausstattung von dem polnischen Hersteller Medcom verfügen. Die Busse werden emissionsfrei unterwegs sein und mit den Batterien mit einer Kapazität von 160 kWh ausgestattet, die über einen Plug-In-Anschluss aufgeladen werden können.

Die Batteriebusse des polnischen Herstellers aus Bolechowo werden auf der neuen Linie „Citybus“ in der europäischen Hauptstadt betrieben. Der belgische Verkehrsbetreiber STIB bestellt seine ersten Batteriebusse um innovative Technologien zu testen und die Betriebskosten im Alltag berechnen zu können. Solaris Bus & Coach hat einen Rahmenvertrag für die Lieferung von sieben Elektrobusen mit dem belgischen Verkehrsbetreiber unterschrieben, der um weitere Fahrzeuge ergänzt werden kann. Es ist nicht nur ein Beweis für die hohe Qualität und das Vertrauen in die Produkte des polnischen Herstellers, sondern auch eine Bestätigung des neuen Trends für Elektromobilitäts-Entwicklung, der in den europäischen Städten zu sehen ist.

„Nachdem wir anfangs des Jahres eine große Bestellung für 208 Hybridbusse von dem belgischen Verkehrsbetreiber SRWT TEC Namur in Wallonien gewonnen haben, freuen wir uns über die rasante Bestellung der Elektrobusse von dem nächsten Verkehrsbetreiber aus Belgien, STIB aus Brüssel. Es ist eine sehr große Freude für uns und eine große Ehre von den Beneluxländern geschätzt zu werden. Wir sind sehr stolz darauf, dass unsere Busse in der europäischen Hauptstadt unterwegs sein werden“ – sagte Zbigniew Palenica, Stellvertretender Vorstandsvorsitzender von Solaris Bus & Coach.

Die Fahrzeuge in Metallfarben werden den Blick der Brüsseler Einwohner mit Sicherheit auf sich lenken. Dank den mit Bio-Leder überzogenen Sitzen und dem Fußboden mit Holzmuster wird der Innenraum der Busse sehr elegant aussehen. Die Sicherheit sowohl der Fahrgäste, als auch des Fahrers gewährleistet das moderne Überwachungssystem und ein speziell für den belgischen Kunden gegen Aggression ausgerichteter Fahrerarbeitsplatz. Außerdem werden die Elektrobusse von Solaris mit Hebeanlagen für Passagiere auf Rollstühlen ausgestattet, die das Ein- und Aussteigen den Behinderten ermöglichen.

Der belgische Verkehrsbetreiber STIB interessiert sich für innovative und umweltfreundliche Lösungen, da nach der Aussage von dem Minister für Verkehr in Brüssel, Pascal Smet, die ganze Busflotte in der Stadt bis zum Jahre 2030 elektrifiziert werden soll.

Sonstige Informationen

Mateusz Figaszewski

Institutional Partnerships and External Relations Director
Tel.: +48 61 66 72 347
Mobil: +48 601 652 179
Fax: 48 61 66 72 345
email: mateusz.figaszewski@solarisbus.com

Über die Firma

Solaris Bus & Coach sp. z o.o. ist einer der führenden europäischen Hersteller von Stadt- und Überlandbussen mit Schwerpunkt auf die Entwicklung von emissionsfreien Fahrzeugen, d. h. Elektro-, Wasserstoff- und Oberleitungsbussen. Dies bedeutet zugleich das breiteste Angebot an emissionsfreien Fahrzeugen auf dem europäischen Markt und die Position des Marktführers in diesem Marktsegment mit einem Anteil von 15,2%. Knapp 25.000 bisher gelieferte Solaris-Fahrzeuge sind bereits in 33 Ländern und 850 Städten in ganz Europa und außerhalb im Einsatz. Solaris ist Teil der spanischen Gruppe CAF (Construcciones y Auxiliar de Ferrocarriles) S.A. Vom Konzept über die Entwicklung bis hin zur Fertigung entstehen Solaris-Busse in Polen. Alle Aktivitäten des Herstellers stehen im Einklang mit seiner Markenbotschaft: „Wir ändern das Gesicht des ÖPNV“. Solaris ist auch ein aktiver Partner für städtische Verkehrsbetriebe und bietet ihnen umfassende Unterstützung bei der Umstellung auf emissionsfreie Mobilität.